

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

KÄLTEMITTEL
KOMPLETTLÖSUNG
POTENZIAL
ENTWICKLUNG
PROJEKTE
PREISNIVEAU
BOOM
AUS-
SYS-
ENERGIE
EFFIZIE
FACH-
PERSONAL
QUALITÄT
KUNDENSE
PERSONALMANGEL

Wie sehen denn Ihre Erwartungen für die Branche bzw. für Ihren Fachbetrieb in den kommenden Monaten aus?

Die Erwartungen sind gut: Die Auftragsbücher sind voll und es sind schon einige große Projekte für die nächsten Monate eingegangen. Die Kälte-Klima-Branche wächst stetig und ich sehe da auch zukünftig ein enormes Entwicklungspotenzial. In unserem Betrieb merken wir das besonders an der Zunahme des Neukundengeschäfts. Und wenn man an die hohen Temperaturen denkt, die wir in diesem Sommer hatten – da braucht ja fast jeder eine Klimaanlage.

Was glauben Sie, welche Themen werden die Branche und Sie in den nächsten Monaten beschäftigen?

Neben dem Personalmangel, der ja den meisten Kälte-Klima-Betrieben Sorgen bereitet, spielt das Thema re-

generative Energien eine große Rolle. Als Fachbetrieb sollte man schauen, dass man hier auf dem neuesten Stand ist, da immer mehr Kunden auch in diese Richtung denken. Darum haben wir stetig ein Auge auf die Neuerungen der Technologien wie z. B. die CO₂-Technologie und setzen diese auch in vielen Projekten um.

Haben Sie konkrete Pläne, die Sie umsetzen wollen?

Wir haben einige Maßnahmen geplant, z.B. steht derzeit unser Ausbildungssystem im Fokus: Wir wollen intern mehr ausbilden und noch attraktivere Arbeitsbedingungen schaffen, um unsere Mitarbeiter langfristig an unser Unternehmen zu binden. Außerdem haben wir gerade unser Warenwirtschaftssystem aktualisiert, um in unseren Serviceleistungen und Projektentwicklungen noch effizienter zu werden.



TOBIAS MERK,
GESCHÄFTSFÜHRER
ERWIN MERK GMBH,
WEISSENHORN



**GREGOR AUF-
DERSTROTH,**
GESCHÄFTSFÜHRER
ASTEC-KLIMA-
SYSTEME, VERL

Wenn Sie an die kommenden Monate denken – wie schätzen Sie die Entwicklungen für Ihren Fachbetrieb und die Branche ein?

Die Aussichten für unseren Betrieb sind sehr gut: Unsere Auftragslage ist ausgezeichnet, auch für die nächsten Monate sind viele Projekte bereits im Auftrag. Für die Branche sehe ich ebenfalls eine positive Weiterentwicklung. Gerade Betriebe, die ein breites Produkt- und Dienstleistungsspektrum anbieten, werden auch langfristig eine sichere Position am Markt haben.

Welche Themen werden Sie und die Branche in naher Zukunft am meisten bewegen?

Aus vielen Gesprächen mit Kollegen aus unserer Branche, aber auch Unternehmern anderer Branchen, ist das meistdiskutierte Thema das zunehmend fehlende Fachpersonal. Dieser Mangel zeigt sich vor allem im ausführenden Bereich: Qualifizierte und motivierte Monteure, Meister oder auch Ingenieure zu finden, ist eine echte Herausforderung. Und für uns als Unternehmen ist es schon ärgerlich, wenn bei einer derart guten Auftragslage das entsprechende Personal fehlt. Das Thema Personalakquisition steht daher bei uns ganz oben auf der Agenda.

Gibt es konkrete Pläne oder Maßnahmen, die Sie in nächster Zeit umsetzen wollen?

Der Kurs in unserem Betrieb ist auf weiteres gesundes Wachstum ausgerichtet: Wir wollen unsere Vertriebsstrukturen ausbauen und mehr mit Partnern sowie Lieferanten zusammenarbeiten, um auch bundesweite Projekte besser abwickeln zu können. Im Zuge dessen erweitern wir gerade unsere 2003 errichteten Betriebsräume auf etwa die doppelte Fläche. Außerdem haben wir ein neues Organisationssystem für unsere Montagefahrzeuge eingeführt. Damit sehen wir bei eingehenden Anfragen, welches unserer Fahrzeuge am nächsten beim Kunden ist – und sind so ohne lange Wartezeiten direkt da, wo es „brennt“. Ein sehr großes Potenzial sehen wir auch in der Verknüpfung von VRF-Systemen mit wassergeführten Übertragungssystemen wie z.B. Klimadecken, die in neuen Bürogebäuden immer häufiger sowohl zum Heizen als auch zum Kühlen eingesetzt werden. Da wir solche Systeme bereits seit über 15 Jahren planen, herstellen und einbauen, haben wir uns viel Erfahrung und eine sehr gute Marktposition aufgebaut, die uns gerade auch im Gespräch mit Architekten und Planern sehr hilft.

WISSEN
SEMINARE
FACH-
PERSONAL